

Newsletter

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir sind jederzeit offen für Ihre Anregungen und freuen uns über Ihr Feedback. Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr SHS Team

Inhalt

1. SHS Foundation

- Aktivitäten des Ulmer Sympathiekreises

2. Wirtschaft

- 7. Deutscher Markenkongress

3. Kultur

- Eröffnung der Saarbrücker Kasematten
- Kulturhauptstadt 2007: „Grenzschichten“ - Die Saar wird zur Leinwand

Aktivitäten des Ulmer Sympathiekreises



Herr Edgar Rosche

Am 20.01.07 organisierte der Ulmer Sympathiekreis unter der Leitung von Herrn Edgar Rosche eine nächtliche Führung durch das Kloster Ulm – Wiblingen.

An der Führung, die unter dem Motto *„In der Stille der Nacht, Fackeln weisen den Weg.“* stand, nahmen zehn Saarlandfreunde teil. Sinn und Zweck war keine übliche Großraumführung, sondern es wurden Details in den Stuck - und Freskenarbeiten vergange-

ner Jahrhunderte in der Dunkelheit mit Scheinwerfern herausgepickt, in den Blick genommen und erläutert.

Das Kloster Wiblingen wurde als Reformkloster von den Grafen von Kirchberg 1093 gegründet. Heute ist der barocke Neubau des Benediktinerklosters zu bewundern.

Der Kapitelsaal, vor allem der Bibliotheksaal im Rokokostil mit seinen Deckengemälden von 1744 ist ein farbgewaltiges Kunstwerk. Das Kloster Wiblingen liegt an der Schwäbischen Barockstrasse. Die Klosterkirche wurde 1993 vom Vatikan in den Stand einer Basilika minor erhoben. Sie ist Anziehungspunkt vieler Besucher.

Interessierten Saarländern ist der Ulmer Sympathiekreis gerne bei einer eventuellen Besichtigung behilflich. Außerdem freut sich der Sympathiekreis jederzeit über neue Saarlandfreunde aus dem Raum Ulm. Die SHS Foundation vermittelt Ihnen gerne den Kontakt zu Herrn Rosche.

7. Deutscher Markenkongress



Prof. Dr. Franz-Rudolf Esch

Am 13.03.07 veranstaltet Saarlandbotschafter Prof. Dr. Franz-Rudolf Esch gemeinsam

mit dem Deutschen Marketingverband den 7. Deutschen Markenkongress in Düsseldorf.

Herr Bernd Andres, Vorstand Marketing und Vertrieb, CosmosDirect Versicherungsgesellschaft hält einen Vortrag zum Thema „Die Erfolgsgeschichte von CosmosDirect- Vom Nischenplayer zu Deutschlands größtem Direktversicherer“.

Weitere Informationen unter:
www.marketing-weiterbildungsinstitut.de

Eröffnung der Saarbrücker Kasematten



Das Saarbrücker Schloss ist um eine Attraktion reicher! Als Ergebnis einer spektakulären Ausgrabung werden ab dem 30. Januar 2007 erstmals Wehranlagen der Saarbrücker Burg, die über Jahrhunderte unter der Erde verborgen lagen, für Besucher zugänglich gemacht.

Seit 2003 hat die Aufbaugesellschaft Saarbrücker Schloss im Auftrag des Stadtverbandes Saarbrücken mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union und des Saarlandes die Südwestbastion der Saarbrücker Burg mit ihren Kasematten und das sich an die Bastion anschließende Wehrsystem freigelegt und erschlossen.

Vorbei an einer originalen mittelalterlichen Schießkammer (15.Jh) gelangen die Besucher über einen Steg in den Burggraben und schauen hoch auf die gewaltige Südwestbastion der Renaissanceburg mit ihren Schießscharten.

Graf Johann IV von Nassau-Saarbrücken ließ die mächtigen Festungswerke zwischen 1563 und 1569 anlegen. Die Burgmauer erhebt sich von der Sohle des Grabens auf eine Höhe von 14 Metern. Der zum Teil aus dem Felsen herausgehauene Wehrgraben erreicht stellenweise eine Breite von 18 Me-

tern. Über den Graben kann man, ausgerüstet mit Schwarzlichtfackeln, die zweigeschossigen Kasematten betreten und ihre Gänge und Kammern erkunden.

Weitere Informationen:
www.saarbruecker-kasematten.de

Quelle: Homepage der Landeshauptstadt Saarbrücken

Kulturhauptstadt 2007: „Grenzschichten“ – Die Saar wird zur Leinwand

Saarbrückens Mitte wird in diesem Jahr mit einer Großdia-Projektion auf die Saar bei Eintritt der Dunkelheit von der Alten Brücke aus „beleuchtet“. Das Projekt „Grenzschichten“ nach einer Idee von Christian Caimacan (Umsetzung: Martin Heuer) ist eine dauerhafte Mixed-Media-Ausstellung, die mit monatlich wechselnden Inhalten die Nächte des gesamten Kulturjahres begleitet.

Die Themen reichen von historischen Ansichten zum Start über „Poesie am Fluss“ bis hin zum Thema „Junge Kunst“, in das regionale Künstlerinnen und Künstler eingebunden sind. Den Anfang der vielfältigen Themenauswahl machen den gesamten Februar über historische Ansichten, die aus dem Stadtarchiv stammen und einige Überraschungen versprechen. Der Titel lautet: „Die versunkene Stadt“.

Quelle: Homepage der Landeshauptstadt Saarbrücken

Zitat des Monats

„Die Zukunft gehört denen, die an die Schönheit ihrer Träume glauben.“

Eleanor Roosevelt

Impressum

SHS Foundation
Altenkesseler Str. 17 / B5
66115 Saarbrücken
Telefon: +49 681 954 49-10
Telefax: +49 681 954 49-55
E-Mail: info@shsfoundation.de
www.shsfoundation.de